

*Le Piano Symphonique – ein neuer Leuchtturm im Schweizer Musikleben**

Bilanz des Festivals 2024 und Ausblick auf herausragende, unvergessliche Klaviermomente beim Klavierfestival «Le Piano Symphonique» 2025 mit Martha Argerich als «Pianiste Associée»



Seit 2022 avanciert das schweizerische Luzern für Klaviermusikliebhaber zum neuen Pilgerort magischer Anziehung mit der Strahlkraft eines pianistischen «Leuchtturm[s] im Schweizer Musikleben», wie die NZZ apostrophierte. In jenem Jahr wurde vom **Luzerner Sinfonieorchester** das Festival «**Le Piano Symphonique**» ins Leben gerufen, bei dem das Klavier im Fokus steht und zugleich in Beziehung mit sinfonischen Klängen gesetzt wird. Dabei umfasst das Festivalprogramm nicht nur ausgewählte Rezitale, sondern präsentiert auch intime Kammermusikbesetzungen und Solokonzerte mit Orchester. Luzern mit «Le Piano Symphonique» ist somit

nicht nur «Heimat eines erstklassigen Klavierfestivals», wie das BBC Music Magazine titelte, sondern zugleich auch die einmalige Gelegenheit, Künstlerinnen und Künstler von Weltruf aus unmittelbarer Nähe zu erleben.

Gründer und Künstlerischer Leiter des Festivals Numa Bischof Ullmann möchte dabei explizit mit herkömmlichen „Programm-Konventionen brechen“, wie Jan Brachmann in der FAZ bemerkt. So lässt er etwa nach einem Klavierkonzert mit Orchester im zweiten Teil eines Konzertabends keine Sinfonie spielen, sondern setzt auf Kammermusik als musikalischen Kontrapunkt. Das renommierte Klaviermagazin Piano News schrieb dazu unlängst: «Dass «Le Piano Symphonique» mit seinen spannenden und diversen Programmgestaltungen eine grosse Zukunft, hat steht außer Frage ... es ist ein Segen für alle Klavierliebhaber, die gerne Ungewöhnliches entdecken wollen und dafür eine Reise in das wunderschöne Luzern in Kauf nehmen.» Und dieses Konzept überzeugt inzwischen Festivalbesucher aus aller Welt und das ist genau die Vision, die Bischof Ullmann für das Festival im Blick hat.

Bilanz «Le Piano Symphonique» 2024

«Le Piano Symphonique» findet jährlich im Januar statt und war 2024 besonders erfolgreich. **Zwölf Konzerte** wurden in diesem Jahr an **drei Veranstaltungsorten** ausgerichtet, die großen Konzerte fanden im Konzertsaal des KKL ihren Platz, weitere Festivalorte waren die Lukaskirche sowie der Zeugherrensaal des Fünf-Sterne-Hotels Schweizerhof. Vier Konzerte konnten eine hundertprozentige Auslastung verbuchen: das Eröffnungskonzert mit den pianistischen Superstars **Martha Argerich** und **Mikhail Pletnev**, das Rezital mit der hochbegabten französischen Nachwuchspianistin und «Entdeckung von Le Piano Symphonique» **Arielle Beck**, die Schubertiade des französischen Meisterpianisten David Fray, aber auch das «Pianissimo-Konzert», bei dem 140 talentierte Musikschüler der Musikschule Luzern ihr Können präsentierten und 800 begeisterte Besuchern in ihren Bann zogen. Eine Besonderheit brachte der Auftritt des jungen israelischen Pianisten und «Rising Star des Festivals» Yoav Levanon mit: Er spielte gemeinsam mit dem Luzerner Sinfonieorchester unter der Leitung seines Chefdirigenten Michael Sanderling die beiden Klavierkonzerte von Franz Liszt sowie dessen

«Totentanz». Die Konzerte wurden mitgeschnitten und erscheinen beim Label Warner Classics als Album. Insgesamt lockte das sechstägige Festival **rund 10.000 Konzertbesucher** an den Vierwaldstätter See, die für eine durchschnittliche Auslastung von fast 90 Prozent sorgten; dabei war in diesem Jahr ein enormer Anstieg beim Verkauf des Festivalpasses im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Und diejenigen, die beim Festival nicht live dabei sein konnten, hatten auch digital die Möglichkeit die pianistischen Gipfeltreffen und Sternstunden zu verfolgen, denn **Medici.tv** hat sieben Konzerte von «Le Piano Symphonique» als Streams übertragen. Diese **unvergesslichen Zeitdokumente** sind auf [Medici.tv](https://www.medicivt.com) weiterhin abrufbar.

Ausblick auf «Le Piano Symphonique» 2025

Auch im Januar 2025 dürfen sich die Klaviermusikenthusiasten wieder auf großartige Künstlerinnen und Künstler freuen. Das Festival öffnet seine Pforten dann vom **13. bis 18. Januar 2025**. Rund um das Festival 2025 werden zudem noch drei Rezitals innerhalb der Saison mit weiteren Klavierstars veranstaltet: mit Khatia Buniatishvili (19.10.24), Krystian Zimerman (13.03.25) und Evgeny Kissin (20.06.25). Mit **Evgeny Kissin** verbindet sich auch eines der Highlights der Festival-Ausgabe 2025: das **«Schostakowitsch-Projekt»**. In diesem präsentiert sich der russische Starpianist mit langjährigen musikalischen Freunden und Weggefährten wie Gidon Kremer, dem Kopelman Quartett, der Sängerin Chen Reiss sowie dem Tenor Michael Schade, um Werke des russischen Komponisten aufzuführen. Wichtige Schlüsselfigur des Festivals und «Meisterin des schwerelosen Klangs» (NZZ) bleibt weiterhin **Martha Argerich** als **«Pianiste Associée»**. Gleich zwei Mal ist sie mit dem **«Karneval der Tiere»** von Camille Saint-Saëns zu erleben: zusammen mit ihrer Tochter Annie Dutoit als Sprecherin im 2. Akt vom Abendprogramm am 17.01.25 sowie im Familienprogramm vormittags am 18.01.25 mit einem Animationsfilm von Sandra Albukrek. Des Weiteren wird die «Grande Dame» des Klaviers das Abschlusskonzert des Festivals gestalten. Zum Klavierfestival 2025 werden ferner erwartet: der türkische Pianist **Fazil Say**, der das Festival mit **Bachs „Goldberg-Variationen“** eröffnen wird, **Leif Ove Andsnes**, der neben Werken von Edvard Grieg und Frédéric Chopin auch Zeitgenössisches im Gepäck hat, die italienische Pianistin **Beatrice Rana**, die Mendelssohns erstes Klavierkonzert mit dem Luzerner Sinfonieorchester zur Aufführung bringt, und die deutsch-griechische Pianistin **Kiveli Dörken**, die mit **Mitgliedern des Luzerner Sinfonieorchesters** spätromantische Kammermusik spielen wird. Darüber hinaus gibt es einen Berliner Balladen-und-Chanson-Abend mit **HK Gruber** und **Kirill Gerstein**. Und auch die Jazz-Liebhaber kommen in diesem Jahr auf ihre Kosten: So wird sich der führende deutsche Jazzpianist der jüngeren Generation **Michael Wolny** im Duo mit der Cembalistin **Tamar Halperin** präsentieren.

Viel wird also geboten beim «Le Piano Symphonique» und es lohnt sich einzutauchen in diese magische Festival-Welt, um unvergessliche musikalische Momente zu erleben - oder wie die Frankfurter Allgemeine Zeitung resümiert: «Klavierabende, die lange in Erinnerung bleiben werden».

* Neue Zürcher Zeitung, 20. Januar 2024

LUZERNER
SINFONIEORCHESTER
1805
RESIDENZORCHESTER KKL LUZERN



Infos & Tickets
Ticketline: +41 412260515
karten@sinfonieorchester.ch
sinfonieorchester.ch
kkk-luzern.ch

Bettina Schimmer

Lindenstraße 14
50674 Köln

+49 (0)221 - 168 796 23
bettina.schimmer@schimmer-pr.de
www.schimmer-pr.de

Klavierfestival Luzern «Le Piano Symphonique»

Termine 13.-18. Januar 2025 (Kurzübersicht Programme)

* MONTAG *

[13. Januar 2025 | 19 Uhr | Luzern | KKL](#)

1. Akt - Eröffnungskonzert
Fazil Say *Klavier*

Bach «Goldberg-Variationen»
Aria mit 30 Veränderungen BWV 988

2. Akt – «Berlin im Licht»
Balladen und Chansons der 20er und 30er Jahre

HK Gruber *Sprecher*
Kirill Gerstein *Klavier*

Lieder von Hanns Eisler und Kurt Weill

* DIENSTAG *

[14. Januar 2025 | 19 Uhr | Luzern | KKL](#)

1. Akt – Grosses Rezital: Leif Ove Andsnes
Perlen aus Norwegen

Leif Ove Andsnes *Klavier*

Werke von Grieg, Tveitt und Chopin

2. Akt
Martha Argerich & Friends

Martha Argerich *Klavier*

Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben

* MITTWOCH *

[15. Januar 2025 | 12:30 Uhr | Luzern | Kunstmuseum](#)

Preisträger Concours Géza Anda 2024
«Le Choix de Martha Argerich»

Präsentationskonzert
Preisträger des Concours Géza Anda 2024

[15. Januar 2025 | 19 Uhr | Luzern | KKL](#)

Weltpremiere
«Das Schostakowitsch Projekt 2025 Teil 1»
Initiiert von Evgeny Kissin

Chen Reiss *Sopran*
Rachel Frenkel *Mezzosopran*
Michael Schade *Tenor*
Alexander Roslavets *Bass*
Kopelmann Quartett
Gidon Kremer *Violine*
Giedrė Dirvanauskaitė *Violoncello*

Evgeny Kissin *Klavier*

Werke von Dmitri Schostakowitsch

[15. Januar 2025 | 22 Uhr | Luzern | Neubad](#)

Crossover Jazz
Cembalo und Klavier

Tamar Halperin *Cembalo*
Michael Wollny *Klavier*

* DONNERSTAG *

[16. Januar 2025 | 12:30 Uhr | Luzern | Kunstmuseum](#)

Rezital im Kunstmuseum: Daniel Ciobanu
Daniel Ciobanu *Klavier*

Werke von Mussorgksy, Schtschedrin, Liszt, Enescu,
Prokofjew und Gulda

[16. Januar 2025 | 19 Uhr | Luzern | Kunstmuseum](#)

1. Akt - Grosses Klavierkonzert I: Rachmaninow 2

Yunchan Lim *Klavier*
Michael Sanderling *Leitung*
Luzerner Sinfonieorchester

Werke von Rachmaninow und Tschaikowski

2. Akt - Martha Argerich & Friends

Martha Argerich *Klavier*

Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben

* FREITAG*

[17. Januar 2025 | 12:30 Uhr | Luzern | KKL](#)

Kammermusik im Kunstmuseum: Kiveli Dörken

Kiveli Dörken *Klavier*
Solisten des Luzerner Sinfonieorchesters

Werke von Mahler, Brahms, Dvořák und Suk

[17. Januar 2025 | 19 Uhr | Luzern | KKL](#)

1. Akt - Grosses Klavierkonzert II: Felix Mendelssohn

Beatrice Rana *Klavier*

Michael Sanderling *Leitung*
Luzerner Sinfonieorchester

Werke von Mendelssohn

2. Akt – Le Carnaval des Animaux
Martha Argerich et sa famille

Martha Argerich *Klavier*
Annie Dutoit *Sprecherin*
Friends & Family *Instrumentalensemble*

Saint-Saëns «Le carnaval des animaux»

* SAMSTAG *

[18. Januar 2025 | 11 Uhr | Luzern | KKL](#)
Familienkonzert mit Film
«Karneval mit Martha Argerich»
Mit Animationsfilm von Sandra Albukrek

[18. Januar 2025 | 19 Uhr | Luzern | KKL](#)
«Das Schostakowitsch Projekt 2025 Teil 2»
Initiiert von Evgeny Kissin

Gidon Kremer *Violine*
Maxim Rysanov *Viola*
Gautier Capuçon *Violoncello*
Evgeny Kissin *Klavier*

Werke von Dmitri Schostakowitsch

[18. Januar 2025 | 21:30 Uhr | Luzern | KKL](#)
Festival Schlusskonzert mit Martha Argerich

Martha Argerich *Klavier*

Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt
bekanntgegeben

LUZERNER
SINFONIEORCHESTER
1805
RESIDENZORCHESTER KKL LUZERN



Infos & Tickets
Ticketline: +41 412260515
karten@sinfonieorchester.ch
sinfonieorchester.ch
kk1-luzern.ch

Extrakonzerte Klavierfestival «Le Piano Symphonique» 2025

[19. Oktober 2024 | 19:30 Uhr | Luzern | KKL](#)
Grosses Rezital I: Khatia Buniatishvili

Khatia Buniatishvili *Klavier*

Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt
bekanntgegeben

[13. März 2025 | 19:30 Uhr | Luzern | KKL](#)
Grosses Rezital II: Evgeny Kissin

Evgeny Kissin *Klavier*

Werke von Beethoven, Chopin und Schostakowitsch

[20. Juni 2025 | 19:30 Uhr | Luzern | KKL](#)
Grosses Rezital III: Krystian Zimerman

Krystian Zimerman *Klavier*

Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt
bekanntgegeben